

## Sitzungsniederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Sparkasse Rhein-Haardt, Otto-Dill-Saal 2, Bad Dürkheim</b>
<b>Sitzungsdauer:</b>	<b>14:30 Uhr - 16:25 Uhr</b>
<b>Art der Sitzung:</b>	<b>öffentlich / nicht öffentlich</b>

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

**Niederschriftsführer**

**Vorsitzender**

Arno Fickus

Erhard Freunsch  
Erster Kreisbeigeordneter

**Anwesend waren:**

Erster Kreisbeigeordneter Erhard Freunsch, **als Vorsitzender**

Potje, Claus **Kreisbeigeordneter**  
Hebinger, Stefan **Kreisbeigeordneter**

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Armbrust, Renate (anwesend bis TOP 8)  
Blaul, Georg  
Brauer, Carsten  
Grohe, Hans  
Groß, Birgit  
Hoffmann, Theo  
Ihlenfeld, Hans-Ulrich  
Prof. Dr. Iselborn, Klaus-Werner  
Kutschke, Sabine (anwesend ab TOP 2)  
Mahler, Edith  
Dr. Mittrücker, Norbert (fehlte entschuldigt)  
Schindler, Norbert  
Seelmann, Peter  
Stölzel, Reinhard  
Wagner, Klaus  
Wolf, Markus  
Wolf, Walter

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Ackermann, Eugen  
Dr. Ballhausen, Stephan (anwesend ab TOP 2)  
Brenzinger, Reinhard  
Dormann, Jakob (fehlte entschuldigt)  
Fischer, Otmar (anwesend ab TOP 2)  
Geis, Ruth  
Hobrack, Bernhard  
Huter, Klaus  
Niederhöfer, Reinhold  
Quante, Wolfgang  
Prof. Dr. Schreiner, Hans-Robert (fehlte entschuldigt)  
Seiberth, Hans  
Vogel, Adam  
Dr. Wolf, Hans

**Mitglieder FWG-Fraktion**

Dopp, Heiner (fehlte entschuldigt)  
Magin, Marion  
Meister, Karl  
Nagel, Arnold  
Oberholz, Uwe

Stepp, Kurt

**Mitglieder FDP-Fraktion**

Dick-Walther, Petra  
Langensiepen, Heidi  
Prof. Dr. med. Lücker, Peter  
Schrank, Edwin

**Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Messner-Vogelesang, Ellen  
Weitz, Christoph (anwesend ab TOP 2)  
Werner, Pia

**Mitglied NPD**

Armstroff, Klaus (fehlte entschuldigt)

**Mitglied parteilos**

Moser, Patrick (anwesend bis TOP 8)

**Verwaltung:**

Regierungsdirektor Martin, schuldigt)	Ltd. Staatl. Beamter (fehlte ent-
Kreisverwaltungsrätin Thomas, Pressereferent Letzelter, Regierungsdirektor Eichner, Amtsrätin Brunner, Gleichstellungsbeauftragte Haas Oberamtsrat Rüttger, Stellvertretender Werkleiter Bernd Lache, Frau Spytalimakis, 7)	Abteilung 1 Abteilung 1 Abteilung 1 (anwesend bis TOP 7) Abteilung 1  Abteilung 5 Abfallwirtschaftsbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb (anwesend bis TOP
Verwaltungsdirektor Wadle,	Kreiskrankenhaus Grünstadt (anwesend ab TOP 5)

Kreisamtmann Fickus, als Niederschriftsführer

## Tagesordnung :

### Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Kommunalen Entschuldungsfonds  
Vorlage: 044/2011
3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Bad Dürkheim  
Vorlage: 061/2011
4. Satzung des Landkreises Bad Dürkheim über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege  
Vorlage: 065/2011
5. Jahresabschluss 2010 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Bad Dürkheim  
Vorlage: 057/2011
6. Nachwahl eines Mitgliedes im Kreisausschuss, Vertreters für die Verbandsversammlung Sparkasse Rhein-Haardt, sowie im Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung  
Vorlage: 069/2011 und 069/2011/1
7. Ausbau regenerativer Energiegewinnung im Landkreis;  
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion  
- mündlicher Vortrag
8. Energiefreundlicher/energiebewusster Landkreis;  
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion  
- mündlicher Vortrag
9. Resolution zur Schließung der Autobahnpolizeidienststelle in Wattenheim;  
Antrag der CDU-Fraktion

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Des weiteren wird vor Eintritt in die Tagesordnung der Beitritt von Kreistagsmitglied Dr. Ballhausen zur SPD-Fraktion bekannt gegeben. Die Fraktionsstärke erhöht sich somit von 13 auf 14 Sitze im Kreistag.

Frau Julia Bruch hat ihr Mandat für den Kreistag Bad Dürkheim niedergelegt. Herr Erster Kreisbeigeordneter Erhard Freunschdt verpflichtete Herrn Hans Seiberth als Kreistagsmitglied durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Er verwies dabei insbesondere auf die Pflichten, die sich aus den §§ 14, 15 und 23 LKO ergeben.

Über die Verpflichtung wurde eine Niederschrift gefertigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde diese, aufgrund eines Antrages der CDU-Fraktion, durch mehrheitlichen Beschluss mit 33 Ja- zu 2 Neinstimmen bei 3 Enthaltungen um den Dringlichkeitspunkt:

#### TOP 9

„Resolution zur Schließung der Autobahnpolizeistelle in Wattenheim“

ergänzt.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<b>__ JA-Stimmen</b>	<b>__ Nein-Stimmen</b>	<b>__ Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

### Beschluss:

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Fragen von Einwohnern im Sinne des § 21 der Geschäftsordnung des Kreistages lagen nicht vor.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **044/2011**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<b><u>41</u> JA-Stimmen</b>	<b><u>1</u> Nein-Stimme</b>	<b><u>0</u> Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Kommunaler Entschuldungsfonds

### Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen über den Abschluss eines Konsolidierungsvertrages zum Kommunalen Entschuldungsfonds mit der ADD Trier aufzunehmen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende verdeutlicht eingangs, dass die Grundsatzentscheidung über die Aufnahme von Gesprächen hinsichtlich des Abschlusses eines Konsolidierungsvertrages zur Abstimmung steht. Die Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfond, bzw. Detailregelungen stehen hierbei noch nicht zur Entscheidung an. Hinsichtlich der Zukunft der kommunalen Finanzausstattung kann die noch ausstehende Entscheidung des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz zum sogenannten „Neuwieder Urteil“ mit Spannung erwartet werden. Hinsicht-

lich des strukturellen Defizits ist aus Sicht des Vorsitzenden die Teilnahme am Entschuldungsfond notwendig.

Für die CDU-Fraktion stellt Kreistagsmitglied Stölzel eine erhebliche Unterfinanzierung der Kommunen fest. Unter anderem hob er als Ursache hierfür die hohe Dynamik im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe, die Wegnahme der Grunderwerbssteuer und die Nichtbeachtung des Konnexitätsprinzips hervor. Der Kommunale Entschuldungsfond lindere lediglich die Folgen der Unterfinanzierung, da diese jedoch nicht beseitigt wird, sind weitere Maßnahmen seitens des Landes notwendig. Die Fraktion unterstützt den Beschluss, fordert jedoch Klärung, wie der Kreis die geforderten Mittel einsparen solle.

Die Verringerung der Kredite, sowie den Zinsvorteil stellt Kreistagsmitglied Ackermann als positive Aspekte des Entschuldungsfond heraus. Für die SPD-Fraktion stimmt er der Aufnahme von Verhandlungen mit der ADD zu, betont jedoch ausdrücklich, dass diese keinesfalls eine Bindungswirkung für den Landkreis entfalten sollen.

Da weiterhin Schulden entstehen, sieht für die FWG-Fraktion Kreistagsmitglied Magin keine Lösung durch die Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfond. Vielmehr werde hierdurch die kommunale Selbstverwaltung gefährdet.

Für die FDP-Fraktion stimmt Kreistagsmitglied Langensiepen der Aufnahme von Verhandlungen zu; die Teilnahme als solche ist jedoch von deren Ergebnis abhängig zu machen.

In der Realisierung der geforderten Einsparungen bzw. Mehreinnahmen sieht für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Kreistagsmitglied Werner die große Problematik des Entschuldungsfonds.

Der Vorsitzende betont nochmals deutlich, dass die Kreisgremien umfassend in die Entscheidung über eine Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfond einbezogen werden.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **061/2011**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>  </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Enthaltung</b>

### Tagesordnung:

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Bad Dürkheim

### Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wird, wie in der Vorlage dargestellt, beschlossen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende zeigt auf, dass durch die Änderung eine Anpassung an die aktuelle Situation erfolgt.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **065/2011**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>   </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>  1  </u> <b>Enthaltung</b>

### Tagesordnung:

Satzung des Landkreises Bad Dürkheim über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege

### Beschluss:

Dem Satzungsentwurf wird zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf Nachfrage erklärt Kreisbeigeordneter Potje, dass die redaktionellen Änderungen der §§ 2 Abs. 1 und 6 Abs. 1 in der Satzung vorgenommen wurden.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **057/2011**

**Gremium:**

**Kreistag**

**Sitzung am:**

**Mittwoch, 22.06.2011**

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Jahresabschluss 2010 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Bad Dürkheim

### Beschluss:

Der Jahresabschluss des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Bad Dürkheim für das Jahr 2010, dessen Bilanz zum 31.12.2010 auf der Aktiv- und Passivseite mit 24.838.424,33 € und deren Erfolgsrechnung mit einem Überschuss von 521.750,67 € abschließt, wird festgestellt.

Der Jahresgewinn wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf die Prüfung des Jahresabschlusses durch anerkannte Wirtschaftsprüfer wird seitens des Vorsitzenden hingewiesen. Er betont im weiteren, die Stabilität der Abfallgebühren im Landkreis.

Für die CDU-Fraktion sieht Kreistagsmitglied Brauer die finanziellen Risiken der Abfallentsorgungsbranche im AWB gut aufgefangen und teilt die Zustimmung der Fraktion mit.

Hinsichtlich des gemäßigten Gewinns stellt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen keine übermäßige Belastung der Gebührenpflichtigen fest.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **069/2011 und  
069/2011/1**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<b>3</b> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Nachwahl eines Mitgliedes im Kreisausschuss, Vertreters für die Verbandsversammlung Sparkasse Rhein-Haardt, sowie im Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung.

### Beschluss:

1. Herr Klaus Huter, Wachenheim, wird als Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
2. Herr Dr. Hans Wolf, Haßloch, wird als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Sparkasse Rhein-Haardt“ gewählt.
3. Frau Ruth Geis, Bad Dürkheim, wird als stellvertretendes Mitglied in den Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung gewählt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Es wurde durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen (vgl. § 33 Abs. 5 letzter Halbsatz LKO). Das Stimmrecht des Vorsitzenden, Erster Kreisbeigeordneter Erhard Freunsch, ruhte bei den Wahlhandlungen gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

**Gremium:**

**Kreistag**

**Sitzung am:**

**Mittwoch, 22.06.2011**

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Ausbau regenerativer Energiegewinnung im Landkreis;  
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion

### Beschluss:

Die Anträge werden im Hinblick auf Fragen der Regionalplanung an den Kreisausschuss und im Sonstigen an den Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss weitergeleitet.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Es wird einstimmig beschlossen die Tagesordnungspunkte 7 und 8 gemeinsam zu behandeln.

Neben der Ankündigung eines Energieberichtes zur Information an die Kreisgremien, zeigt der Vorsitzende die bisherigen auf Kreisebene durchgeführten Maßnahmen zu Energieeinsparungen und effizienterer Energienutzung auf. Im Hinblick auf die Errichtung von Windkraftanlagen im Pfälzerwald wird darauf

hingewiesen, dass dies in den Bereich der Landesplanung fällt und keine Zuständigkeit des Landkreises gegeben ist. Insbesondere verweist der Vorsitzende auf die im August stattfindende Dienstbesprechung der hauptamtlichen Bürgermeister, die den Themenblock „Entwicklung regenerativer Energien, Energieeinsparungen und Energieeffizienz“ behandeln wird.

Für die CDU-Fraktion begründet Kreistagsmitglied Stölzel den Antrag und führt weiterhin aus, dass durch den Landkreis flankierende Unterstützung zu Maßnahmen des Bundes geleistet werden solle. Unter anderem soll die Verwaltung ein Kataster geeigneter Flächen für Windkraftanlagen sowie vorhandener Anlagen erstellen, sowie sich für die Freigabe von Flächen zur Errichtung von Windkraftanlagen im Pfälzerwald einsetzen. Um eine verstärkte Nutzung von Photovoltaikanlagen zu erreichen, soll die Verwaltung entsprechenden Einfluss auf die Bauleitplanung nehmen und ebenso auf die Errichtung von Neubauten mit hohem Energieeinsparpotential hinwirken. Keinen geeigneten Standort für Biogasanlagen sieht jedoch Kreistagsmitglied Schindler im Landkreis Bad Dürkheim. Neben der Notwendigkeit einer breiten Akzeptanz in der Bevölkerung für den Umbau der Energieversorgung, prognostiziert er eine deutliche Erhöhung der Strompreise bis hin zur Verdoppelung des aktuellen Standes.

Kreistagsmitglied Huter führt für die SPD-Fraktion aus, dass die verstärkte Nutzung regenerativer Energien zwangsläufig zu Veränderungen im Landschaftsbild führt, da sich hierdurch Pflanz- und Anbaustrukturen ändern. Hierdurch ergibt sich die Notwendigkeit der frühzeitigen Kommunikation mit den Bürgern. Auch fordert die Fraktion dazu auf, die bereits für Windkraft ausgewiesenen Gebiete auf die Sinnhaftigkeit einer solchen Nutzung hin zu überprüfen. Ebenso sei festzustellen, ob die Bündelung verschiedener Maßnahmen bei öffentlichen Gebäuden möglich ist. Als eine der Haupteinnahmequellen der Kommunen ist jedoch darauf zu achten, dass ein wirtschaftlicher Schaden bei den Gemeindegewerken vermieden wird. Auf das gemeinsam mit der Verbandsgemeinde Wachenheim durchgeführte Projekt der TU Kaiserslautern, bei dem die Möglichkeit einer Energiegewinnung aus Trester erfolgreich untersucht wurde, wird abschließend noch hingewiesen.

Für die FDP-Fraktion lehnt Kreistagsmitglied Langensiepen eine Windkraftnutzung im Pfälzerwald ab. Weiteren Beratungen über die Anträge in den entsprechenden Fachausschüssen steht die Fraktion zustimmend gegenüber.

Auf die, durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gestellten Anträge in der Vergangenheit, die sich inhaltlich mit der Nutzung regenerativer/alternativer Energiequellen befassen, verweist Kreistagsmitglied Messner-Vogelgesang. Insbesondere der Antrag zur Erstellung eines Masterplans für mehr Arbeitsplätze und Umweltschutz vom 19.09.2006 den die Fraktion hiermit erneut einbringt. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass der Antrag in die Beratungen des Bau-, Umwelt- und Agrarausschusses mit einbezogen wird.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>   </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Energiefreundlicher/energiebewusster Landkreis;  
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion

### Beschluss:

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Es wird einstimmig beschlossen die Tagesordnungspunkte 7 und 8 gemeinsam zu behandeln.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 9

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 22.06.2011</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<b>33 JA</b> -Stimmen	<b>7 Nein</b> -Stimmen	<b>0 Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Resolution zur Schließung der Autobahnpolizeidienststelle in Wattenheim;  
Antrag der CDU-Fraktion

### Beschluss:

Der Kreistag Bad Dürkheim verabschiedet die Resolution zur Schließung der Autobahnpolizeidienststelle in Wattenheim in der verlesenen Fassung.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Nach einer Sitzungsunterbrechung von 15:55 bis 16:02 Uhr erklären die Fraktionen der CDU und SPD, dass es sich nunmehr um einen gemeinsamen Antrag zur Verabschiedung einer Resolution, mit folgendem, von Kreistagsmitglied Brauer verlesenen Inhalt, handelt:

#### „Resolution zur Schließung der Autobahnpolizeidienststelle in Wattenheim

Der Kreistag des Landkreises Bad Dürkheim hat Bedenken hinsichtlich der angedachten Schließung der Autobahnpolizeidienststelle in Wattenheim!

Die Autobahnpolizeidienststelle Wattenheim befindet sich im Bereich mehrerer neuralgischer Punkte einer der Hauptachsen des Verkehrs zwischen Ost- und Westeuropa. Der Kreistag gibt im Hinblick auf die Sicherheit unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger insbesondere folgende Punkte zu bedenken:

1. Die geographisch gefährliche Verkehrssituation am Grünstadter Berg und auf den Höhen- und Gefällestrecken im Verlauf des Pfälzerwaldes. In der Vergangenheit hat es dort bereits viele schwere Unfälle gegeben und in den Wintermonaten kam es häufig zu Totalsperrungen bzw. blockierten Fahrbahnen.
2. Sicherstellen einer hohen Kontrollfrequenz und Präsenz bzw. kurzen Reaktionszeit im Hinblick auf den zunehmenden Schwerlastverkehr. Es gibt immer wieder haarsträubende Beispiele von LKW, die den minimalen technischen Anforderungen nicht nur widersprechen, sondern als „schrottreif“ bezeichnet werden können. Gerade auf einer europäischen Hauptachse ist hier äußerste Vorsicht geboten.
3. Präsenz und Kontrollen im Hinblick auf die Kriminalitätsprävention und Aufklärung von Straftaten. Selbstverständlich werden europäische Verkehrsschlagadern nicht nur zum Transport legaler Güter und Personenverkehr verwendet.

Der Kreistag Bad Dürkheim kann keine nennenswerten Einsparungen durch die Zusammenlegung von zwei Autobahnpolizeidienststellen erkennen. Wir fordern deshalb, die Abwägung von Kosten und Nutzen bei diesem Thema einmal kritisch zu überprüfen, um die Autobahnpolizeidienststelle Wattenheim zu erhalten und erwarten eine klärende Stellungnahme des Innenministeriums Rheinland-Pfalz.“

Für die FDP-Fraktion stellt Kreistagsmitglied Dick-Walther die Wirksamkeit der Resolution zur Diskussion und sieht einen entsprechenden Arbeitsauftrag an die Verwaltung als zielführender an. Der Vorsitzende verweist hierzu auf die nicht gegebene Kompetenz des Landkreises.